



Wie stellen Sie sich die Übergabe vor?

Sie haben zweifellos jede Menge unternehmerischer Erfahrung gesammelt und wissen, worauf es ankommt, um ein Unternehmen erfolgreich zu führen. Vermutlich haben Sie sich schon erste Gedanken darüber gemacht, wann und an wen Sie Ihr Unternehmen weitergeben möchten. Dabei treten Fragestellungen auf, mit denen Sie in Ihrer bisherigen unternehmerischen Praxis noch nicht konfrontiert wurden. Beziehen Sie daher frühzeitig kompetente Berater in Ihre Pläne mit ein. Klären Sie gemeinsam mit Ihrem Berater u.a. die folgenden Fragen:

- Wen wünschen Sie sich als Nachfolger/-in und warum?

- Wann soll der Nachfolger das Unternehmen übernehmen?

- Wie soll das Unternehmen übergeben werden (z. B. Familiennachfolge, Fremdgeschäftsführung, Verpachtung, Verkauf)?

- Weshalb favorisieren Sie diese Übergabeform?

- Möchten Sie für einen gewissen Zeitraum weiterhin im Unternehmen tätig sein?

- Wenn ja, wie lange und in welcher Funktion?

- Was denken Sie, ist Ihr Unternehmen wert?

- Wie kommen Sie auf diesen Wert?

- Dient dieser Betrag der Alterssicherung?

- Fassen Sie das gefundene Ergebnis nach dem folgenden Muster in einem Satz zusammen: "Ich wünsche mir, mein Unternehmen in _____ Jahren an _____ für _____ Euro (einmalige Zahlung, Pacht/Rente pro Monat) zu übergeben."

Quelle: BMWi: Unternehmensnachfolge – Die optimale Planung